

BUCHTIPP

Vielleicht reicht die Liebe nicht



Cover: Verlag

2017 mit etwa 60 Jahren und Bauchansatz nach langer Abwesenheit ins Leben zurück und trifft wie schon 38 Jahre zuvor auf Milly.

Was die beiden prägt, verbindet, trennt, sie aufeinander zu gehen lässt und wieder auseinander bringt, erzählt Christine Dwyer Hickey mit Nachdenklichkeit, Reflexion und vielen Erinnerungen.

Einiges aus dem Leben von Milly und Pip bleibt im Dunkel. Nicht alle Geheimnisse erfährt man über die Hauptpersonen, ihre Familien, Partner und Kinder, die Arbeitskollegen und Freunde. Und auch das Finale der Beziehung dieser beiden Menschen, die nicht voneinander loskommen können, bleibt trotz aller Hoffnung am Ende offen.

Genau Milieu- und Personenschilderungen sowie der Wechsel von spannendem Geschehen und Reflexionen, Rückblicken, Gedankenspielen und Erwägungen zeichnen den Stil der Autorin aus, die 1958 in Dublin geboren, durch Romane, Kurzgeschichten und Theaterstücke nicht nur in Irland bekannt wurde. Sie wurde unter anderem mit dem renommierten britischen Walter Scott Prize ausgezeichnet.

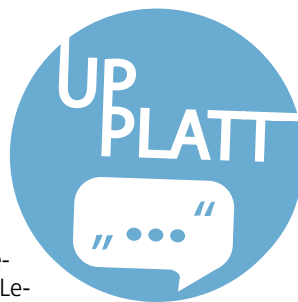
Das Buch fordert den Leser heraus, denn er bekommt keine geradlinige, zügig erzählte und zu einem Happy End führende Handlung, sondern er muss sich Zeit nehmen, um in die Tiefe der Figuren einzutauchen, in Liebe und Verlust, in alle ihre Leben. Ein Roman, der lange nachklingt.

Dwyer Hickey, Christine: Alle unsere Leben. Unionsverlag Zürich, 2025.

Der Roman beginnt im Herbst 1979 in London, doch das stimmt eigentlich nicht, denn er beginnt gleichzeitig im März 2017. Er wird erzählt in zwei Zeitebenen, die erst spät zusammengeführt werden und getragen sind von zwei Hauptfiguren. Da ist die 18-jährige Milly, sie kommt 1979 aus dem County Louth in Südirland in die britische Hauptstadt und arbeitet im Pub von Mrs Oak als Bar-tenderin. Pip, der eigentlich Philip heißt, war schon als Kind aus Irland nach London gekommen, ein ehemalige Lehrstudent mit einer vielversprechenden Boxerkarriere. Dazu ist er ein Mann, der sich für Literatur interessiert und sehr gut und sensibel mit Menschen umgehen kann, mit dem Alkohol allerdings nicht. Eine Hassliebe verbindet ihn mit seinem Bruder, dem Startrompeter. Der Nordirlandkonflikt spielt in das Leben der Menschen hinein, ist aber nicht dominant. In mehrfacher Hinsicht krank, kehrt Pip

Kristanjeln

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team



Klick un klick un klack und klack-
Jong, dat trummelt up de Jack,
wenn de Kristanjeln fallen!
Brengt se nich de Wind ingang,
gohn de Jungs met Stöcker mang,
denn klickern se un knallen.
Kiek de gröne Stachelschwiene,
wo se plätzen! De ist mien,
weg met diene Poten!
Rönn doch, grapsch doch!
Brun un blank
trüdeln se de Strot entlang,
luter schöne groten.
De Aptheke luern al drup,
Oma ok, ehr Been ist up,
un Hirsch un wille Schwienen.
Ümmer rin in'n Korf un'n Sack!
Ick köp mit een Anorak,
ick ne Bahn met Schienen.
Eene, de verwohr ick mi,
grabbelt sich so blank un glie,
nohst fängt se an to schrumpeln.
Schmiet se weg, de ist verdröjt.
Kiek, wat de Kristanjel blöjt,
dat werd in'n Herbst wär hümpeln.

Erna Taeye-Röhnisch

DDR-Musiklegende: Klaus Renft Combo im Kulturhaus Neuruppin

NEURUPPIN. Am Freitag, dem 7. November, spielt die Klaus Renft Combo um 20 Uhr im Kulturhaus Stadtgarten Neuruppin ein Konzert.

Die aus Leipzig stammende Klaus Renft Combo (auch als „Renft“ bekannt) ist eine der ersten „Beat-Bands“, deren Sänger auf Deutsch sangen. Sie entwickelte sich zu einer der bekanntesten und beliebtesten Rockgruppen der DDR. Auch durch das Verbot 1975 wurde „Renft“ zur Legende. Hoffnungsträger noch immer für ihre älter gewordenen Fans,

stilistisch unabhängig von Mode und Trends, bezeugen ihre Lieder Unbeugsamkeit, erinnern an Zivilcourage. Ihre Songs, facettenreich, von Folk, Blues über Balladen bis hin zum Rock, erstürmten die Hitparaden.

Nach wie vor sind Renft-Konzerte, auch wegen ihres Leadsängers Thomas „Monster“ Schoppe, außergewöhnliche Konzertereignisse.

Karten an allen bekannten Verkaufsstellen, über www.reservix.de und www.eventim.de

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 25. OKTOBER BIS ZUM 31. OKTOBER

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosse-rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handyskurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

Volkssolidarität Tel. 033 94/475 90, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé

Volkssolidarität Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé

KIRCHE

Bad Wilsnack

St. Nikolaikirche Bad Wilsnack An der Nikolaikirche: **So.** 10 Uhr Gottesdienst; **Fr.** 10 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag

Bendelin

Ev. Kirche Bendelin Bendeliner Dorfstr.: **Fr.** 10 Uhr Reformationsgottesdienst mit dem Bläserchor

Dahlhausen

Ev. Kirche Dahlhausen Horster Str.: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst; **Fr.** 10 Uhr Zentraler Gottesdienst zum Reformationstag

Krampfer Dorfstr. 32: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst



Kay-Ray-Show

Aus Berufung und Leidenschaft und seit fast 30 Jahren ist Kay Ray the hardest working man in showbiz. Ein Köhner, der für einen Gag seine Oma verkaufen würde. Ein göttlicher Gaukler. Ein Spaßmacher ohne Furcht und Tadel. Ein sich immer wieder wandelndes Naturtalent. Ein Provokateur, der das gesamte Genre mitgeprägt und beeinflusst hat. Kay Ray ist der Fleisch gewordene Klingelstreich: Provokation und Poesie, Klamauk und Kabarett, Comedy und Chanson. Als Sänger erreicht er unsere Herzen, als Clown jedes Zwerchfell und als Provo-

kateur jeden Kleingeist. Keiner ist sicher vor seinen Zoten und seinem Zauber. Das macht ihn so anders. Und es macht seine Shows so anders.

Text: WS, Foto: Veranstalter

Live erleben kann man Kay Ray am Samstag, dem 1. November, in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse). Ab 19 Uhr präsentiert er seine Show auf der Kleinkunstbühne von Olaf Krause. Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de.

Kyritz

St. Marienkirche Kyritz Johann-Sebastian-Bach-Str. 51:

So. 10.30 Uhr Gottesdienst;

Fr. 18 Uhr Abend-Andacht am Reformationstag, Gottesdienst

Marienfließ
Evangelisches Klosterstift Marienfließ Tel. 033969/20800:
Sa.-Fr. 12 Uhr Friedensebet

Neuruppin

Klosterkirche St. Trinitatis Niemöllersplatz 1: **So.** 10 Uhr Gottesdienst; **Fr.** 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Martinmarkt Brachplatz: **Fr.** 13 Uhr Ökumenischer Schauspielergottesdienst, Auf dem Martinmarkt

Pritzwalk

St. Nikolaikirche Kirchstr.: **So.**

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe; **Fr.** 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Putlitz

Ev. Kirche Ernst-Thälmann-Str.: So. 14 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst

Rheinsberg

Ev. Gemeindehaus Rheinsberg Kirchplatz: **Fr.** 17-19 Uhr Andacht und Film zum Reformationstag

St. Laurentius Kirche zu Rheinsberg Kirchstr. 1: **So.** 10.15-11.15 Uhr Gottesdienst

Wildberg

Kirche Ernst-Thälmann-Str. 12: Fr. 17 Uhr Andacht, anschl. Grillen

Wusterhausen

Sankt Peter und Paul Kirchstr. 1: **Fr.** 16 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand*innen

Wustrow

Ev. Kirche Wustrow Dorfstraße
Wustrow: **Fr.** 14 Uhr Gottesdienst

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Home-schooling, Anmeldung für Familien unter Tel. 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr

Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine.

Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfwerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz

Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen

Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Roland Kaiser feiert sein Kino-Debüt

50 Jahre Roland Kaiser: Der Konzertfilm dazu wird heute und morgen im Wittstocker Kino „Astoria“ gezeigt

WITTSTOCK/DOSSE. Im Rahmen seiner Tournee „50 Jahre – 50 Hits!“ anlässlich seines Bühnenjubiläums wurde Schlagersänger Roland Kaiser im vergangenen Jahr filmisch begleitet. Die spektakuläre Show ist gemeinsam mit exklusiven Backstage-Einblicken seit dem 21. Oktober als Film im Kino zu sehen. Roland Kaiser schaut gemeinsam mit verschiedenen Wegbegleitern auf die vergangenen 50 Jahre zurück und gibt

nie dagewesene Einblicke in sein Leben sowie seinen Touralltag. Seine großen Hits dürfen dabei natürlich nicht fehlen.

Roland Kaiser über den Film: „Für mich ist es eine besondere Ehre, dass erstmals eines meiner Konzerte auf der großen Kinoleinwand präsentiert wird.“



Roland Kaiser prägt seit fünf Jahrzehnten die deutsche Popmusik.
Foto: Matthias Wehnert

Seit mehr als fünf Jahrzehnten prägt Roland Kaiser die deutsche Popmusik wie kein anderer Künstler vor ihm. Eine Zeitspanne, in der sich unzählige seiner Lieder zu unsterblichen Klassikern entwickelt haben. So genießen frühe Stücke wie „Santa Maria“, „Dich zu lieben“ oder „Joana“ heute ebenso Kultstatus wie millionenfach gestreamte Songs neuerer Datums – darunter „Extreme“, „Gegen die Liebe kommt man nicht an“ oder das Maite-Kelly-Duett „Wa-

rum hast du nicht nein gesagt?“, das mit über 170 Millionen Klicks zur YouTube-Sensation avancierte. Im Sommer 2024 war Roland Kaiser zu seinem 50-jährigen Bühnenjubiläum vor fast einer halben Million begeisterter Zuschauerinnen und Zuschauer zu erleben. Die Deutsche Post ehrte den Ausnahmesänger mit gleich vier exklusiven Briefmarken und auch der deutsche Ableger von Madame Tussauds würdigte das Gesamtwerk des in Berlin geborenen Künstlers mit einer eigenen Wachsfigur, bevor ihm Ende letzten Jahres seine insgesamt dritte Goldene Henne in der Rubrik „Ehrenpreis Musik“ überreicht wurde.

Der Konzertfilm läuft am heutigen Samstag, 25. Oktober, ab 19 Uhr und am morgigen Sonntag, 26. Oktober, ab 17 Uhr im Wittstocker Kino „Astoria“. WS

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Behördenruf: 115

Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

Krankentransport: 0331/1 92 22
Blutspenden: www.blutspende-nordost.de
www.drk-blutspende.de

Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10

Apotheken: 0800/0 02 28 33

Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03

Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2

Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten: 116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Mediaberaterin
Dorina Konert
Kyritz

Tel. 03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Mediaberater
Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe

Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel
Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag
Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung
Ingo Höhn

Mediaberatung
Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion
Dr. Ute Sommer (verantwortl.)

Newsdesk
Dominik Bahgat (db)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb
MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck
Pressdruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

